

## **Bernd Born** (Musiker, Komponist)

geboren 1954 in Halle/Saale, Abitur, Studium in Halle, Chemie, Musik (Studium am Konservatorium „G. F. Händel“ Halle zum freischaffenden Musikerzieher und Berufsmusiker (Fach Klarinette/ Saxophon), seit 1988 Tätigkeit als freischaffender Musiker und Komponist, Gründung des Halleschen Saxophon Orchesters (1987), Mitglied der „Hannes Zerbe Blechband“ Berlin 1988/89, von 1990 – 1995 Dirigent des Jugendmusikkorps Bad Kissungen, Gründung der „B.B. Brass Band“ (1995), Teilnahme an verschiedenen nationalen u. internationalen Festivals, u.a. Werkstatt-Tage Junger Komponisten der DDR in Weimar, Hallesche Musiktage, Landesmusikfest Sachsen-Anhalt, Wolga-Don-Festspiele (Russland), Universitätsfestival Sofia (Bulgarien), Experimental-Theater-Festival „Rhino in Winter“ in Chicago (USA), 1996 Einladung an das „College of Arts“ in Bagamoyo (Tansania/Afrika), Zusammenarbeit und Konzerte mit dem Tansanischen National Ensemble, diverse Jazz-, Experimental- und Theaterprojekte: „Mitteldeutsches Saxophon Quartett“, „Dreiländer Quartett“, Musik-Text-Collage „Das hatte ich befürchtet“ (Klangbühne Guricht), Lyrik-Performance „Ich brenne, und ich werde immer brennen“ (nach Gedichten von Elisabeth Graul), 1996 Gründung eines eigenen Labels und Musikverlages, diverse CD-Produktionen in den Bereichen Jazz, improvisierte Musik; Klassik und Neue Musik, Realisierung eigener CD-Projekte, u.a. „DIMENSIONALE X H2O MEMORY“ und „IN BABEL“ mit dem halleschen Lyriker Wilhelm Bartsch, Herausgabe verschiedener Kompositionen und Bearbeitungen, seit 1997 Honorarlehrer für Klarinette und Saxophon an der Kreismusikschule „Carl Loewe“ des Saalekreises sowie des Konservatoriums der Stadt Halle (Saale), 2000 Gründung des „ENSEMBLE CREATIV“, 2002 Realisierung des Projektes „KLANGGARTEN/ GARTENKLANG“ auf CD, verschiedene Kompositionen und Arrangements für das ENSEMBLE CREATIV („FERROPHONIE“, „FRANK ZAPPA MEMORIAL BARBECUE“ u.a.), „DES MANNES FELD“ Kunstfilm über das Mansfelder Land mit Andreas Splett und Wilhelm Bartsch, Ballettmusik „METROPOLIS SILENCE“ mit Solisten der Semperoper Dresden, „INVISIBLES VOICES“, Auftragswerk für die Universität Jena („Reigen“ für 4 Duos an 4 unterschiedlichen Spielorten anlässlich der Wissenschaftsnacht 2005), 2002 – 2005 Lehrauftrag an der Martin-Luther-Unterricht Halle-Wittenberg, „FABRICA ALIENA“ Performance anlässlich der 1200 Jahrfeierlichkeiten in Halle 2006 und des 225. Geburtstages von Johann Friedrich Meckel dem Jüngeren, „MOVEMENT“ Suite für Bläser, 2 Klaviere, Akkordeon und Perkussionsensemble anlässlich des 25 jährigen Bestehens der KMS „Carl Loewe“ im Rahmen eines Arbeitsstipendium der Kunststiftung des Landes Sachsen-Anhalt 2007, „EXOTISCHE TÄNZE“ für Klavier zu vier Händen und Perkussionssextett 2008, Konzerte mit Wolfram Dix, Klaus Koch, Hannes Zerbe, Willem Breuker, Christoph Winckel, Willi Kellers, Peter Koch, Pinguin Moschner, Gert Anklam, Helmut Forsthoff, Frieder W. Bergner, Gert Unger, Matthias Mainz, Wu Wei, Günter Wauer, Claudia Sgarbi, Uwe Krause, Kay Kalytta, Michael Breitenbach, Hartmut Köllner, Friedemann Seidlitz, Bosco Pohontsch, Rochus Aust, Robinson Wappler, Matthias Zeller, Thomas Prokein, Wieland Wagner, Peter Blazeowski, Joachim Schulz, Philipp Zoubek, Jan Heinke, Silke Gonska, Cathrin Pfeifer, David Timm, Manfred Hering, Jochen Gleichmann, Volker Schlott, Charlie Eitner, Eckart Gleim, Warnfried Altmann, Clemens Hoffmann, Jörg Huke, Bernd Angerhöfer, Simone Weißenfels, Bernd Bartels, Frank Bartsch, Detlef Werther, Klaus Benkendorf, Bruno Uetz, Boris Bell, Tillman Person, Jochen Gleichmann, Thomas Beimel, Johannes Reiche, Karola Elssner, Ulli Bartel, Christiane Milatz u.v.a.